

Gästeinfo 15. Februar 2019, um 17.00 im Gemeindesaal Madulain

Anwesend: 32 Madulainer-Gäste und Einheimische

Protokoll

1. Snow Deal

Die oberengadiner Bergbahnen haben auf die Wintersaison 2019 das dynamische Buchungssystem Snow-Deal eingeführt. Der Gemeindevorstand ist der Meinung, dass eine Änderung in der Preisgestaltung der Bergbahnen seit langem fällig ist und begrüsst grundsätzlich Snow-Deal. Jede Änderung braucht Zeit, Geduld und Verständnis bis sie sich etabliert hat. Die Rückmeldungen der Anwesenden ist heute schwierig einzuordnen, einige äussern sich negativ und finden den Preis der Tageskarte viel zu hoch, nicht alle Gäste, wie Campinggäste, können von der Preisreduktion (10%) profitieren. Familienvergünstigungen werden auch gewünscht. Die Frühbucher können am meisten profitieren und schätzen das neue Angebot. Alle Wortmeldungen werden beim nächsten Austausch mit den Bergbahnen thematisiert.

2. Umfahrung La Punt

Roberto Zanetti erläutert kurz das kantonale Projekt. La Punt wird mit einem Tunnel im Bereich des Bahnhofes unterirdisch umfahren. Ausfahrt Tunnel-Nordportal ist ein Kreisel auf Madulainer Boden geplant. Die provisorische Beton-Innbrücke wird abgebrochen und leicht versetzt neu erstellt. Der bestehende Feldweg Richtung Friedhof wird erweitert, der Feldweg für die Bewirtschaftung der Landwirtschaftsflächen und des Waldes ab Umfahrungsstrasse wird neu gestaltet. Für Fussgänger und Velofahrer ist eine Unterführung der Kantonsstrasse geplant. Baubeginn, wenn alles gemäss Plan verläuft, ist 2020, Bauzeit ca. 8 Jahre, Kosten ca. 80 Mio. Die Gemeinde La Punt hat gegen das Projekt Einsprache mit Korrekturvorschlag eingereicht, grundsätzlich wird das Projekt jedoch begrüsst.

Für die Verkehrsberuhigung im Dorf Madulain (Durchgangsverkehr) wird seit geraumer Zeit nach Lösungen gesucht. Eine Barriere, wie provokativ von Zanetti als mögliche Variante erwähnt, ist sicher nicht die Lösung. Eine Entflechtung des unnötigen Durchgangsverkehrs bzw. eine Aufwertung der Wohnqualität entlang der Via Principela wird in naher Zukunft angestrebt. Die Zone 30 hat eine Reduktion der Durchfahrtsgeschwindigkeit bewirkt, jedoch keine Umlenkung des Verkehrs. Im Übrigen muss das Tempo 30 von allen Fahrzeuglenkern, Einheimischen und Gästen beachtet und respektiert werden.

3. Tweebie

Die Informationsplattform Tweebie wurde ab diesem Winter eingeführt, die Teilnahme und Anwendung der Plattform bei den Leistungsträger und Wohnungsvermieter braucht Zeit. Der Ball liegt bei Gemeinde (Tourismus-Departement) der zeitnah aktiv werden muss.

Ein öffentliches WLAN wird erwünscht, ist aber nicht erste Priorität. Im Notfall bitte bei der Gemeindeverwaltung melden.

4. Restaurant Werkhof Madulain

Die Gemeindeversammlung hat an der Dezember Versammlung entschieden das bewilligte Projekt nicht zu realisieren. Der Gemeindevorstand sucht nach anderen Lösungen.

5. Region Maloja

Die Oberengadiner Gemeinden haben sich nicht zu einem gemeinsamen Pflegeheim in Samedan (Promulins) einigen können, eine denkbar schlechte, doppelt so teure und unnötige Lösung. Im März wird ein letztes Mal darüber verhandelt, die Hoffnung, gemeinsam ein Pflegeheim an einem Standort zu erstellen stirbt zuletzt.

An der Abstimmung vom 10. Februar 2019 wurde der Region Maloja mit grossem Mehr der Auftrag erteilt, einen Standort für die Regionale Eishalle zu suchen. Die zuständigen Behörden sind an der Arbeit.

6. Infos

Corina Asam Gemeindevizepräsidentin und Chefin des Madulainer Tourismus tritt nach langjährigem Engagement für die Gemeinde Madulain zurück. Frau Asam hat in dieser Zeit viele wertvolle Projekte, Kontakte, Bekanntschaften für und mit unseren Gästen und Einheimische aufgebaut welche im ganzen Dorf sehr geschätzt werden. Zanetti dankt für das mit Freude und Herzblut geleistete Engagement.

7. Fragen

Wohlstandsmüll wird zweimal pro Jahr beim Werkhof entgegengenommen. In Cho d'Punt, Samedan kann man das ganze Jahr Wohlstandsmüll entsorgen lassen.

Die Gemeinde hat im Winter keinen geeigneten Standort für Grünabfälle.

Die Milchsammelstelle beim Gemeindehaus wird im Winter nicht bedient.

Die Betreiber der Pferdestallungen werden aufgefordert den Pferdemist von den Wegen und Strassen zu entfernen.

Die Protokolle der GV und Gemeindevorstand sollen zeitnah auf der Homepage erscheinen.

Die Nächste Gästeinfo findet am **14. Februar 2020 um 17.00** im Gemeindesaal statt.

Der Gemeindepräsident und Frau Corina Asam danken für die rege Diskussion und das zahlreiche Erscheinen und freuen sich auf ein baldiges Wiedersehen

Einen lieben Gruss aus einem der schönsten Dörfer der Schweiz.

Corina Asam und Roberto Zanetti